



Medienmitteilung vom 19. September 2008
0465-2008rs



Surselva - zwischen Tradition und Trends

3. Forum Surselva am 21. November 2008 in der Halle der Air Grischa in Tavanasa

Dieser Titel könnte leicht dazu verführen, Gegensätze zwischen bodenständig und weltoffen heraufzubeschwören oder Clichévorstellungen zwischen hinterwäldlerisch und innovativ zu pflegen. Etwa in der Art, dass diejenigen, die im Bewährten verharren, hoffnungslos überholt und denjenigen, die jedem Trend nacheifern, modern und innovativ seien. So einfach präsentiert sich die Ausgangslage jedoch nicht. Traditionen beinhalten mehr als Asche aufbewahren. Nur wer sich seiner Wurzeln bewusst ist, kann seinen Blick gezielt in die Zukunft richten. Trends erkennen ist ebenfalls mehr, als neuen Ideen unqualifiziert nachzugehen. Schliesslich manifestiert sich in diesen Ausdrücken eine grundlegende Geisteshaltung. Es ist eine Auseinandersetzung mit unseren eigenen Wurzeln, aber auch mit unserem Streben nach besseren und zukunftsweisenden Lösungen. Dies geschieht im klaren Bewusstsein, dass etwas Neues, Chancen und Gefahren beinhalten, Traditionen jedoch nicht immer vor einschneidenden Lösungen bewahren. Tradition und Trends sind somit die treibende Feder unseres Handelns, nämlich einen vernünftigen Ausgleich zwischen Bewährtem und Neuem zu finden.

Das Forum Surselva ist zu einem festen Anlass im Wirtschaftskalender der Surselva geworden. Es bildet eine ausgezeichnete Plattform für Unternehmer aller Art, Kaderleute, Politiker und Interessierte aus der ganzen Region. Dieser Anlass soll ermöglichen, neue Ideen und Visionen zu entwickeln, aber auch dazu dienen, Netzwerke in- und ausserhalb der Surselva aufzubauen. Auch bei der dritten Auflage können die junge Wirtschaftskammer Surselva und die Anlaufstelle Regionalentwicklung der Region Surselva als Veranstalter mit einem vielseitigen und interessanten Programm aufwarten. Mit dem Thema „Surselva - zwischen Tradition und Trends“ soll den Teilnehmenden aufgezeigt werden, wie wichtig es ist, sich seiner Wurzeln bewusst und dennoch für neue Sachen offen zu sein. Es ist gerade für uns Sursilvaner und Sursilvanerinnen eminent wichtig, neue Trends zu erkennen und diese als Chancen und weniger als Bedrohung wahrzunehmen. Gespannt darf man auf die Ausführungen von **Reto Gurtner**, Vorsitzender der Geschäftsleitung, Präsident des Verwaltungsrats der Weissen Arena Gruppe, sein. Er hat wie kein zweiter ein Gespür für Trends und setzt diese konsequent in seiner Unternehmung um. Für einen erfolgreichen Unternehmer ist das Erkennen von Trends überlebenswichtig, doch allein mit dem Erkennen lässt sich noch keine Wertschöpfung erzielen. Erst darin zeigt sich die Qualität des Unternehmers.

Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Sponsoren

air grischa
HORIZONTE ÜBER FLUGGAS.



APART CAV GMBH
CORPORATION SURSSELVA

aurax energia

ein Unternehmen der RE Gruppe

ÖKK

Medienpartner

LA QUOTIDIANA



Peter Rieder verkörpert von seiner Herkunft und seiner Ausbildung sozusagen den Prototypen des Gegensatzes Tradition und Trends. Die Landwirtschaft ist auf der einen Seite der Inbegriff des Traditionellen und als Professor für Agrarwirtschaft an der ETH war es seine vordringliche Aufgabe, wissenschaftlich neue Trends in der Landwirtschaft aufzuzeigen und oft auch auf schmerzliche Art und Weise Veränderungen als notwendig zu verkaufen, um so langfristig die Landwirtschaft als Wirtschaftszweig zu erhalten und konkurrenzfähig zu erhalten.

Ludwig Hatecke hat mit seinem Geschäft „vita alpina engiadina“ aufgezeigt, wie alte Tradition kombiniert mit neuen Trends zum Erfolg führen kann. Er wird am diesjährigen Forum anhand von konkreten Beispielen aufzeigen, dass dies möglich ist, wenn man den Mut zur Innovation hat.

Spannend wird sicherlich auch die Diskussionsrunde zum Thema „Surselva – zwischen Tradition und Trend“ sein. Zusammen mit den Referenten Reto Gurtner und Ludwig Hatecke nimmt auch Hugo Höhn, Geschäftsführer der Schweizer Berghilfe sowie Silvia Casutt-Derungs, Gemeindepräsidentin von Falera und seit 2008 Vorsteherin des Departements Regionalentwicklung und Richtplanung bei der Regiun Surselva teil. Für die Moderation der Veranstaltung können wir auf René Spescha, die bewährte Kraft von rtr zählen.

Für das 3. Forum Surselva können ab sofort auf der Internetseite www.forumsurselva.ch Plätze reserviert werden.

Breite Unterstützung

Auch das 3. Forum Surselva wird von der jungen Wirtschaftskammer Surselva und der Anlaufstelle Regionalentwicklung der Regiun Surselva organisiert. Unterstützt wird es wiederum von unseren starken Partnern: Die Raiffeisenbank als Hauptsponsor, Apart GmbH, Air Grischa, Rätia Energia sowie die ÖKK Kranken- und Unfallversicherung AG als Sponsoren. Als Medienpartner ist La Quotidiana dabei. Auch das Amt für Wirtschaft und Tourismus des Kantons Graubünden sowie zahlreiche Gönner aus der Surselva unterstützen die Veranstaltung.

Organisation Forum Surselva Junge Wirtschaftskammer Surselva

- Marcellino Giger, Sedrun
- Christian Capaul, Laax
- Arno Caviezel, Falera
- Aluis Flepp, Disentis/Mustér
- Tarcisi Cavigelli, Disentis/Mustér
- Ernst Sax, Obersaxen
- Fabia Caduff, Obersaxen
- Enrico Mazzetta, Trun
- Giusep Coray, Laax

Regiun Surselva

- Anlaufstelle Regionalentwicklung

Auskunftspersonen

Für weitere Fragen stehen Ihnen Duri Blumenthal, Geschäftsführer, Regiun Surselva, Via Centrala 4, 7130 Ilanz, Tel. 081 920 02 40, duri@surselva.ch, Marcellino Giger, Junge Wirtschaftskammer Surselva, Tel. 081 920 01 70, mercellinogiger@kns.ch gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zum Forum Surselva finden Sie auch unter www.forumsurselva.ch.

Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Sponsoren

air grischa
Horizonte überfliegen.

aurax energia

ein Unternehmen der RE Gruppe



APART CAV GMBH
CORPORATION SURSSELVA

ÖKK

Medienpartner

LA QUOTIDIANA